

[18234.] Ein jüngerer Gehilfe, der mit allen in den Verlag einschlagenden Arbeiten gründlich vertraut ist und bescheidene Ansprüche macht, findet sogleich eine angenehme und selbständige Stellung.
Offerten unter M. Nr. 17. gef. an Herrn K. F. Köhler in Leipzig zu richten.

[18235.] Ein junger Gehilfe, welcher ein freundliches Benehmen und Routine im Verkehr mit dem Publicum besitzt und mit diesen Eigenschaften Fleiß und Solidität vereint, findet bei bescheidenen Ansprüchen gegen angemessenes Salär convenienten Falls angenehme und dauernde Stellung.
Gef. Offerten bittet man direct an die Richter'sche Buchh. (E. B. Hungar) in Eibensrod im C. zu richten.

[18236.] Ein Volontär, dem es ernstlich um seine Fortbildung zu thun ist, kann in einer größeren Stadt der Provinz Sachsen sofort placirt werden; ein den Leistungen angemessener Gehalt wird baldigst zugesichert.
Offerten sub H. H. # 10. wird Herr R. Gaertner in Berlin zu befördern die Güte haben.

[18237.] Lehrlings-Gesuch. — Für eine größere Musikalien-Verlags- u. Sortiments-handlung, verbunden mit Leihanstalt, Piano-Magazin und Instrumentenhandlung, wird ein mit der nöthigen Schulbildung versehener junger Mann gesucht. Musikalisch Befähigte haben den Vorzug. Näheres bei Robert Forberg in Leipzig, Thalstraße Nr. 8.

Gesuchte Stellen.

[18238.] Für einen mir sehr warm empfohlenen jungen Mann, welcher der englischen und französischen Sprache mächtig ist, suche ich für September oder October d. J. eine Gehilfenstelle, in der er seine Kenntnisse verwerthen kann. Vorzugsweise wird auf eine Stellung in einem Pariser oder Londoner Geschäft reflectirt. Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.
Leipzig, den 14. Juni 1869.

Hermann Fries.

[18239.] Für einen mit der französischen und englischen Sprache vertrauten jungen Mann, der seine Lehrzeit in einer deutschen Handlung Hollands beendet und ein Jahr bei mir gearbeitet hat, suche ich eine Stelle als zweiter Gehilfe in einem Verlags- oder Sortimentsgeschäft.

Derselbe ist auch bereit, die ersten Monate als Volontär zu arbeiten.
Der Antritt kann Mitte August erfolgen.
Gef. Offerten erbitte direct.
Leipzig. **G. E. Schulze.**

[18240.] Ein gut empfohlener militärfreier Gehilfe, seit 6 Jahren Buchhändler, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein weiteres Placement.
Gef. Anträge sub R. # 17. durch Herrn J. G. Mittler in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

[18241.] **Gustav Linke** in Sorau bittet um Zusendung antiquarischer Kataloge über Belletristik, Medicin u. Naturwissenschaften, Musikalien.

Bur Beachtung!
(In Schulz' Adressbuch einzukleben.)
[18242.] **Wissenschaftliche Novitäten**

der
Theologie, Philologie, Philosophie, Geschichte, Militärwissenschaft, Jurisprudenz, Staatswissenschaft, Naturwissenschaften, Mathematik, Astronomie, Bau- und Ingenieurkunde, Kunstgeschichte und schönwissenschaftlichen Literatur
erbittet ein für allemal sofort nach Erscheinen in dreifacher Anzahl
die **Stellius'sche** Buchhandlung in Berlin.

[18243.] Auflagereise und größere Partien von hübschen Bilderbüchern, Jugendschriften, illustrierten und guten wissenschaftlichen Werken kauft jederzeit zu gutem Preise **Theodor Adermann** in München.

[18244.] Meine gut eingerichtete **Buchdruckerei** mit Schnellpressen empfehle ich den Herren Verlegern zur Anfertigung aller Arten Drucksachen unter den günstigsten Bedingungen.
W. Sternbeck in Straußberg.

Inserate für pädagogische und theologische Literatur.

[18245.] Dem in unserm Verlage alle 14 Tage erscheinenden

Volkschulfreunde
unter Mitwirkung der Preuß. Regierungsschul-Räthe und Seminar-Directoren
herausgegeben vom
Regierungs- und Schulrath **E. Voß.**
Auflage 1500.

geben wir, um vielen Anforderungen zu entsprechen, ein literarisches Anzeigebblatt bei. Insertions-Gebühren pro Petitpaltzeile oder deren Raum 2 Sgr.
Dieses Journal wird hauptsächlich von Superintendenten, Schulvorständen und Schullehrern gehalten, daher werden Inserate von gutem Erfolge sein.
J. G. Bon's Verlag.
Königsberg in Pr.

[18246.] 1630 Bände
Leihbibliotheksbücher
sind für 60 Thlr. baar zu verkaufen durch
D. Bonde in Altenburg.

[18247.] **E. Steiger** in New York sucht neuere Bücher in deutschen Mundarten und bittet um Einsendung von Katalogen unter Angabe der Bedingungen bei Partiebezug.

Leipziger Börsen-Course
am 21. Juni 1869.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. ..	k. S. 8 T.	141 7/8 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T.	57 1/4 G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt. ..	k. S. Va.	99 7/8 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. & 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	k. S. 8 T.	111 3/4 G
	l. S. 2 M.	110 7/8 G
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt. ..	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/4 G
in S. W.	l. S. 2 M.	56 7/8 G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. .	k. S. 8 T.	152 G
	l. S. 2 M.	150 7/8 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 26 7/8 B
	l. S. 3 M.	6. 24 1/2 G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	81 7/8 G
	l. S. 3 M.	81 1/4 G
Wien pr. 150 fl. in Oe. W.	k. S. 8 T.	82 7/8 G
	l. S. 3 M.	81 1/2 G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/48 Zpfd. Brutto u. 1/20 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or ..	11 1/4 G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke	5. 13 1/4 G
Holländ. Ducaten à 3 $\frac{1}{2}$ Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. ..	7 1/8 G
Passir- do. do. ..	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto ..	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	82 3/4 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 $\frac{1}{2}$	99 3/4 G
do. do. do. à 10 $\frac{1}{2}$	99 1/2 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht	99 1/2 G

Inhaltsverzeichnis.

Erscheneene Reutzketten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 18132—18247. — Leipziger Börsen-Course am 21. Juni 1869.

Adermann in W. 18191. 18243.	Erped. d. Europ. Modenzeitung 18156.	Krüger in R. 18196.	Samson & B. 18215.
Agentur d. Naumen Hauses 18152.	Fries 18231. 18238.	Rinke 18197. 18241.	Schettler 18179.
Anonyme 18134. 18136—38. 18234—37. 18240.	Gebhardt in Pug. 18149.	Loescher 18204.	Schletter in Bröl. 18216.
Arnold, G. in D. 18159.	Gerold's Sohn 18172.	Lüderig'sche Briggabh. 18148.	Schmid in N. 18202.
Bäher & G. 18142. 18205. 18209.	Gersdel 18158.	Ray's Buchh. in Gb. 18193.	Schneider's Berl. in W. 18147.
Bäcker in Gbl. 18141.	Glaeser in G. 18189.	Rayer & G. 18214.	Schneider & G. 18227.
Barth, J. A., in L. 18153. 18166.	Grewen in Gr. 18135.	Rittler in L. 18233.	Schönfeld 18212.
Bon's Berl. 18245.	Großmann 18171. 18183.	Röllinger 18188.	Schönings 18164.
Bonde 18246.	Hellius 18242.	Rüller in G. 18220.	Schulze in L. 18239.
Braunmüller Berl. 18154.	Hahn in G. 18182.	Rüller-Darier 18161.	Siegel 18211.
Burdach 18163.	Hamacher 18168.	Rünster in Ver. 18203.	Springer's Berl. 18229.
Calvary & G. 18226.	Hartig in R. 18132.	Nicolaische Berl. in B. 18145. 18160. 18162. 18165. 18170.	Stargardt 18199.
Carlsbad 18207.	Hendel 18143.	Parfer & G. 18187. 18218—19.	Steiger 18247.
Claffen 18151.	Herold in G. 18221.	Pejar 18140.	Sternbeck 18244.
Cohn in B. 18177.	Hestermann 18213.	Post in G. 18206.	Stettin 18175. 18222.
Degginger 18232.	Heuser 18230.	Reclam sen. 18178.	Stuhr 18228.
Deiloff 18223.	Heymann, G. 18167.	Rente 18200.	Beiten 18169.
Dunder, A., 18146.	Hermann in R. 18150.	Richter in L. 18139.	Bartig 18186. 18217.
Dürr, A., 18157.	Hühn 18180. 18190.	Riffarth 18192.	Rebmann 18173—74. 18184.
Erped. v. Meyer's Heiseb. 18144.	Institut. Bibliogr., 18155.	Rolle 18181.	Reigel, F. D., 18224.
	Jüngst in L. 18201.	Romen 18225.	Renner 18133.
	Kerstein 18210.	Rosenthal in W. 18198.	Resener 18194.
	Köhler in Pp. 18208.	Rother in B. 18195.	Rinter, G. F., in Pp. 18176.
			Reh in R. 18185.

